

Zur Losung vom Mittwoch, 16. November 2022

Siehe, die Furcht des HERRN, das ist Weisheit, und meiden das Böse, das ist Einsicht.

Hiob 28,28

Gib acht, dass das Licht in dir nicht Finsternis ist.

Lukas 11,35

Wenn ich die heutige Tageslosung höre, stelle ich mir die Fragen:

Was bedeutet Weisheit?

Weise...weise Menschen? Kenne ich welche?

Ich sehe bildlich Dumbledore, den Schulleiter aus Harry Potter vor mir. Er sagte, es sind nicht unsere Fähigkeiten, die zeigen, wer wir wirklich sind, sondern unsere Entscheidungen.

Welche weisen Menschen, kenne ich in meinem Umfeld?

Tatsächlich fallen mir da sofort einige Personen ein, auf deren Rat ich großen Wert lege. Einige dieser Personen zeichnen sich durch den Bildungsgrad aus, andere sind hingegen recht bescheiden und unauffällig. Sie haben alle das gewisse Etwas an sich, das ich als Weisheit bezeichne.

Dann gibt es auch Menschen, die sich selbst für weise halten.

In der Bibel wird von solchen „Schein-Weisen“ berichtet. Sie haben ihren Freund Hiob mit allerhand Vorwürfen und schlaun Ratschlägen überzogen und ihm dann so das Leben schwer gemacht. In der Auseinandersetzung mit diesen Männern hat Hiob folgendes gesagt:

Siehe, die Furcht des Herrn, das ist Weisheit, und meiden das Böse, das ist Einsicht.

Welche Menschen sind weise? Das sind Personen, die ihr Leben eher reflektiert führen und auch schon ein gewisses Alter haben. Weisheit hat, wer die Welt mit dem Herzen sieht.

Wenn jemand in seinem Leben viele Erfahrungen gemacht hat und über diese Erfahrungen ins Nachdenken gekommen ist, dann kann daraus Weisheit entstehen. Und wenn jemand den Schluss daraus gezogen hat, das Böse zu meiden, dann ist das Einsicht.

Ich denke Hiob hatte Recht. Die „Furcht des Herrn“, also Gott sehr ernst nehmen, ist tatsächlich Weisheit. Da Gottes Wort Orientierung gibt und uns so zu einem guten Leben verhilft.

Ihre Diakonin Priscilla König